

●● Prospekt-Checks ●● Prospekt-Checks ●● Prospekt-Checks ●●

'k-mi'-Prospekt-Checks stellen eine Bewertung der angebotenen Objekte durch das 'k-mi'-Experten-Team ausschließlich aufgrund der allgemein zugänglichen Prospektunterlagen dar. Dabei stehen **Konzeption und Wirtschaftlichkeit** im Vordergrund, also die **Wahrscheinlichkeit des angenommenen Erfolgs der Investition bei Annahme der prospektierten Daten. Entscheidend für Anleger wie für Vertrieb ist nämlich, ob das Objekt auf der Grundlage der Prospektangaben langfristig den versprochenen wirtschaftlichen Erfolg erwarten lässt. – Heute im Check:**

HEH Malaga Flugzeugfonds 20. Beteiligung an einem geschlossenen inländischen Publikums-AIF gemäß Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB), dessen Gesellschaftsgegenstand die Anlage und Verwaltung eigenen Vermögens nach einer festgelegten Anlagestrategie zur gemeinschaftlichen Kapitalanlage ist. Hierzu hat die Beteiligungsgesellschaft ein Flugzeug der Reihe **Bombardier CRJ 1000** mit zwei Triebwerken des Typs GE CF34-8C5A1 erworben, das am 19.05.2017 übernommen wurde. Das Gesamtinvestitionsvolumen beläuft sich auf 27,277 Mio. € (inkl. Agio), wovon auf das einzuwerbende Kommanditkapital 14,54 Mio. € entfällt (ca. 53 %); die Mindestbeteiligung beträgt 20.000 € – jeweils zzgl. 5 % Agio.



Fondsgesellschaft: **HEH Aviation "Malaga" GmbH & Co. Geschlossene Investment-KG** (Große Elbstr. 14, 22767 Hamburg). Kapitalverwaltungsgesellschaft: **Hamburg Asset Management HAM Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH** (gleiche Anschrift). Komplementärin: **Verwaltung HEH Aviation "Malga" Beteiligungsgesellschaft mbH** (gleiche Anschrift). Geschäftsführende Kommanditistin: **HEH Aviation Management GmbH** (gleiche Anschrift). Vertrieb: **HEH Vertriebsgesellschaft mbH** (gleiche Anschrift). Treuhänder: **HEH Treuhand GmbH & Cie. KG** (gleiche Anschrift). Verwahrstelle: **CORDES TREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft** (Hermannstr. 46, 20095 Hamburg).

Unsere Meinung: ● Die im Jahr 2013 gegründete Kapitalverwaltungsgesellschaft, an der die **HEH Hamburger EmissionsHaus GmbH & Cie. KG** zu 50 % beteiligt ist, verwaltet bislang zwei Spezial-AIF und drei geschlossene Publikums-AIF. Die HEH Malaga ist inzwischen die 20. Beteiligung der seit 2008 aufgelegten HEH-Flugzeugreihe, die kumuliert auf rd. 193 Mio. € Kommanditkapital und ein Investitionsvolumen von über 380 Mio. € kommt. Bislang sind plangemäß alle HEH-Flugzeuge im Einsatz, entsprechend erfolgte auch noch kein Verkauf. Die Ausschüttungen in Höhe von über 63 Mio. € liegen wie auch die Bedienung des Fremdkapitals laut Leistungsbilanz 2015 allesamt im Plan, so dass wir in unserer LB-Analyse (vgl. 'k-mi' 51/16) im 'k-mi'-Fazit dem mit einem sehr erfahrenen Management besetzten Anbieter attestieren: *"Der Flugzeuganbieter HEH präsentiert mit seiner Leistungsbilanz 2015 ein tadelloses Ergebnis."* ● Das einzuwerbende Kommanditkapital beträgt 14,54 Mio. €, wovon 0,04 Mio. € bereits

durch die Gründungsgesellschafter gezeichnet wurden, und kann noch um maximal weitere 0,3 Mio. € erhöht werden. Die Laufzeit der Gesellschaft ist bis zum 31.12.2031 befristet und kann mit einfacher Mehrheit der Gesellschafter verkürzt oder um maximal sechs Jahre verlängert werden ● Der erworbene Flugzeugtyp ist eine CRJ 1000 vom kanadischen Hersteller Bombardier mit ++ einer Kapazität von 100/max. 104 Sitzplätzen ++ Höchstgeschwindigkeit von 870 km/h und ++ einem max. Abfluggewicht von 38.995 kg. Die CRJ 1000 ist das jüngste Modell der CRJ-Familie, die mit rund 1.900 verkauften Einheiten das weltweit erfolgreichste Regionalflugzeugprogramm darstellt. Mit einem Treibstoffverbrauch bei Vollausslastung von rund 3 Liter auf einer Strecke von 100 km je Fluggast verbraucht das neue CRJ-Modell weniger Treibstoff als andere Regionaljets und kann somit auch bei geringerer Auslastung profitabel betrieben werden ● Bombardier ist ein weltweit in den Bereichen Flugzeuge, Eisen-

Ihr direkter Draht ...



02 11 / 66 98 - 164

Fax: 02 11 / 69 12 - 440

e-mail: kmi@kmi-verlag.de

... für den vertraulichen Kontakt

Impressum

markt intern Verlagsgruppe – **kapital-markt intern** Verlag GmbH, Grafenberger Allee 30, D-40237 Düsseldorf. Tel.: +49 (0)211 6698 199, Fax: +49 (0)211 6912 440. www.kmi-verlag.de. Geschäftsführer: Dipl.-Kfm. Uwe Kremer, Rechtsanwalt Gerrit Weber, Dipl.-Ing. Günter Weber. Gerichtsstand Düsseldorf. Handelsregister HRB 71651. Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Verlages.

kapital-markt intern Herausgeber: Dipl.-Ing. Günter Weber. Chefredakteur: Redaktionsdirektor Dipl.-Kfm. Uwe Kremer, Redaktionsdirektor Rechtsanwalt Gerrit Weber. Redaktionsbeirat: Dipl.-Ing. Dipl.-Oen. Erwin Hausen, Rechtsanwalt Dr. Axel J. Prümmer, Christian Prüßing M.A., Dipl.-Oec. Curd Jürgen Wulle. Druck: Theodor Gruda, www.gruda.de. ISSN 0173-3516

bahnfahrzeuge und Infrastruktur tätiger Konzern mit über 70.000 Mitarbeitern. In den Jahren 2014 und 2015 erlitt der Konzern erhebliche Verluste aufgrund Entwicklungsverzögerungen bei der neuen und größeren C-Serie. Die kanadische Provinz Quebec beteiligte sich mit einer Einlage in Höhe von 1 Mrd. USD am Geschäft mit der C-Serie. Die Erstauslieferung dieser Modellreihe erfolgte im Jahr 2016. Zum 31.12.2016 verfügte Bombardier über eine Liquidität von ca. 4,5 Mrd. USD, bei einem Jahresumsatz von 16,3 Mrd. USD ● Leasingnehmer des Flugzeugs ist die im Jahr 1994 gegründete spanische Fluggesellschaft **Air Nostrum Líneas Aéreas del Mediterráneo S.A.**, die mit 1.400 Mitarbeitern und 4,3 Mio. Fluggästen im Jahr 2016 zu einer der größten Regionalairlines Europas zählt. Bei einem Jahresumsatz von 425 Mio. € erzielte das Unternehmen in 2016 einen Gewinn vor Steuern von 9,0 Mio. € (15,8 Mio. €/2015) und erhöhte das Eigenkapital kräftig auf 32,4 Mio. € (13,5 Mio. €/2015). Damit erzielte der Regionalfluganbieter zum zwölften Mal seit dem Jahr 2001 ein positives Jahresergebnis und lässt die Jahre 2011 bis 2013 mit zwischenzeitlichen Verlusten und einer eingeleiteten Restrukturierung erfolgreich hinter sich. Seit dem Jahr 1996 besteht zwischen Air Nostrum und **IBERIA** unter dem Namen **IBERIA regional/Air Nostrum** eine Kooperation für regionale und ergänzende Dienste mit kleinem Fluggerät bis zu 100 Sitzplätzen, insbesondere mit Verbindungsflügen vom bzw. zum **IBERIA-Drehkreuz Madrid** und von **Barcelona** direkt zu den **Balearen** und den **Kanaren**. **IBERIA regional/Air Nostrum** hat in 2011 drei und im Jahr 2016 zwei weitere **HEH-Flugzeugfonds** geleast, deren Leasingraten allesamt seitens der Spanier vereinbarungsgemäß bedient werden. Der Regionalflugzeuganbieter konzentriert bis Ende 2018 seine Flotte mit dann 30 Maschinen des Typs **CRJ 1000** zukünftig auf diese **Bombardier-Modellreihe**, um Synergieeffekte im Bereich **Wartung** und **Instandhaltung** als auch optimierte Arbeitsabläufe zu erzielen ● Die Zuwachsraten im Luftverkehr betragen in den vergangenen 20 Jahren durchschnittlich rund 5 % pro Jahr. Mit einem anhaltend gleich hohen Wachstum rechnet **Airbus** im Zeitraum 2012 bis 2032, wobei **China** und **Indien** die Wachstumstreiber sind. Das höchste Wachstum beim Passagieraufkommen verbuchte der Regionalflugverkehr (Kapazität von bis zu 149 Sitzen) mit einem Zuwachs von 10 % p. a. seit 1971, während das Wachstum bei Linienfluggesellschaften lediglich bei ca. 4 % lag. Besonders hohe Steigerungen erwartet **Bombardier** bei den treibstoffsparenden Regionalflugzeugen in den Bereichen 60 bis 99 sowie 100 bis 149 Sitzplätze, während die kleine-

ren Maschinen an Bedeutung verlieren und durch die größeren ersetzt werden. Eine Entwicklung, die diesem Angebot zu gute kommen sollte ● Der Kaufpreis für das Flugzeug beträgt 26 Mio. USD. Der zertifizierte Bewerter **Avitas Inc.** taxiert die Maschine unter Berücksichtigung des 10jährigen Leasingvertrages mit **IBERIA** per Wertgutachten vom 15.05.2017 mit 27,7 Mio. USD, womit uns hier der Kaufpreis als angemessen bis günstig erscheint ● Positiv ist, dass ++ die 10jährige Leasingrate wie auch der monatliche Kapitaldienst des Darlehens in **EUR** erfolgt, so dass diesbezüglich hier keine Währungsrisiken für den Anleger entstehen können ++ die vollständige Rückführung des Darlehens innerhalb des Erstleasingvertrages und damit risikoreduzierend innerhalb der ersten 10 Jahre erfolgt und ++ die Betriebs- wie auch **Wartungskosten** vollständig während des Erstleasingvertrages vom Leasingnehmer übernommen werden, so dass hier keine unerwarteten Kosten auf die Gesellschaft zukommen sollten. Nach Ablauf des Erstleasingvertrages wird zurückhaltend auf der Einnahmenseite für die verbleibenden vier Jahre bis zum geplanten Flugzeugverkauf mit einem Abschlag von 30 % auf die anfängliche Leasingrate gemäß **Avitas-Gutachten** kalkuliert, was uns als angemessen erscheint ● Die Anleger erhalten anfängliche Ausschüttungen in Höhe von 7,5 % p. a., die ab den Jahren 2027 bzw. 2030 auf 12 % p. a. bzw. 15 % p. a. ansteigen sollen. Der **KVG** steht eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 15 % bezogen auf die verbleibende Summe zu, die den Auszahlungsbetrag vor Steuern in Höhe der ursprünglich geleisteten Einlage samt eines internen Zins von 6,5 % p. a. darauf übersteigt, so dass seitens der **KVG** eine Interessenidentität mit den Anlegern bzw. eine zusätzliche Incentivierung vorliegt, um einen hohen Gesamtrückfluss zu generieren. Bei Eintritt der Prämien und einem unterstellten Verkaufserlös gem. **Avitas-Gutachten** im Jahr 2031 in Höhe von 7,7 Mio. € erhalten die Anleger Gesamtrückflüsse in Höhe von 192 % bezogen auf ihre Einlage (bzw. von 137 % ohne Flugzeugverkauf), womit entsprechende Anreize für eine Beteiligung bestehen.

'k-mi'-Fazit: **HEH** hat sich als Flugzeuganbieter von inzwischen 20 Regionalfliegern einen festen Platz im Beteiligungsmarkt gesichert und weist bislang eine Planerfüllung von 100 % aus. Auch das aktuelle Angebot **HEH Malaga** reiht sich nahtlos in die bisherigen Angebote mit schneller und kompletter Tilgung innerhalb des Erstleasingvertrages ein, so dass uns der wirtschaftlich kalkulierte Erfolg als erreichbar und das Investment damit als eine zu empfehlende Anlage erscheint.

In Europas größter Informationsdienst-Verlagsgruppe...

steuerberater intern
immobilien intern
umsatzsteuer intern
Ihr Steuerberater
steuer@qmi intern
EXCLUSIV (Schweiz)

Autosport, Autos, Tankstelle, Maschinen, Schmuck, Unterhaltungselektronik, Apotheke, Sanitär, Heizung, Damengemode, Mode, Fachhandel, Bijoux, Fachhandel, Sport, Fachhandel, Elektro, Fachhandel, Möbel, Fachhandel, Eisenwaren, Garten, Young Fashion, Schuh, Fachhandel, Foto, Fachhandel, Telekommunikation, Spielwaren, Modellbau, Basteln, Elektro, Installation, Dessau, Herrenmode & Bodywear, Wolle, Stoffe, Handarbeiten, Parfümerie, Kosmetik, Mittelstand

...erscheinen die wöchentlichen Branchenbriefe:

Bank intern
kapital-markt intern
finanztip
versicherungstip
investment intern
inside track (USA)